

Ressort: Finanzen

IG-BCE-Chef warnt RWE vor betriebsbedingten Kündigungen

Hannover, 23.10.2018, 07:36 Uhr

GDN - Der Chef der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Michael Vassiliadis, hat den Energieversorger RWE davor gewarnt, nach dem Rodungsstopp im Hambacher Forst betriebsbedingte Kündigungen auszusprechen. "Das werden wir nicht akzeptieren. Wir wollen das über bekannte Instrumente wie Frühverrentung und natürliche Fluktuation hinbekommen", sagte er der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe).

Er könne nachvollziehen, dass RWE-Chef Rolf Martin Schmitz sich angesichts der weitgehenden Gerichtsentscheidung alle Optionen offenhalten müssen. "Zur Wahrheit gehört leider, dass in den vergangenen Jahren bereits massiv Arbeitsplätze in der Branche sozialverträglich abgebaut wurden. Das hat den Spielraum verengt. Daher sage ich ja: Die Politik ist mit im Boot. Schließlich ist sie Mitverursacher. Ich erwarte, dass alle, die nun jubeln oder zumindest die Folgen des Urteils billigend in Kauf nehmen, bereit sind, ihren Teil der Rechnung zu bezahlen." Vassiliadis übte harsche Kritik an den Aktivisten im Hambacher Forst: "Dass Aktivisten, die einen Wald mit Baumhäusern zuzubauen, romantisiert werden, ist schon schräg." Dadurch sei der Wald nicht einmal mehr für die gern bemühten 36 verbliebenen Fledermaus-Paare noch ein adäquater Rückzugsraum. "Wenn die Aktivisten nun wieder jahrelang Zeit haben, sich neu einzurichten, dann erleben wir das gleiche Spiel noch einmal. Ich habe nichts gegen Proteste. Aber was sich dort abspielt, hat eine neue Qualität."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113946/ig-bce-chef-warnt-rwe-vor-betriebsbedingten-kuendigungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com